

Uwe HametnerBuchungen vom 30.08.2011 12.00 Uhr bis 22.09.2011 15.07 Uhr
Seite: 1 von 2**Sparda-Bank****Z W E I T D R U C K : AUSZ SpardaGiro Online**
IBAN: DE59 7009 0500 0004 7449 00**Kontoauszug Nr. 11/2011**

Dispolimit 0 EUR - zu 10,95% p.a., über dem - Dispolimit zu 10,95% p.a.

| Buchungstag | Buchungstext | Wertstellung | Betrag in EUR |
|-------------------------------------|---|--------------|---------------|
| Kontostand alt am 29.08.2011 | | | 222,22 |
| 31.08.2011 | Renten Service SEPA-LOHN/GEHALT EREF+ PANR97054160374H01111 SVWZ+ PENS Pension/Rente 97054160374H01111 RV-RENTE 08.2011 | 31.08.2011 | 1.222,81 |
| 05.09.2011 | Kliniken Südostbayern AG Aufnahmenummer 5514298Belegnummer 367894 | 05.09.2011 | -190,00 |
| 05.09.2011 | UWE HAMETNERBTX 604091109320 | 05.09.2011 | 10.000,00 |
| 05.09.2011 | OTTO HAMETNERTEL. | 05.09.2011 | 10,00 |
| 05.09.2011 | Hametner, Uwe Depotkontomaxblue | 05.09.2011 | -10.000,00 |
| 06.09.2011 | Hametner, Uwe KUNDENNR. 0004744900 000GEBUEHREN FUERMOBILETAN VERSANDIM MONAT AUGUST | 01.09.2011 | -0,24 |
| 06.09.2011 | UWE HAMETNERBTX 606091109320 | 06.09.2011 | 5.000,00 |
| 06.09.2011 | Hametner, Uwe Depotkontomaxblue | 06.09.2011 | -5.000,00 |
| 06.09.2011 | 70090500 7030 16.27 KARTE 1EC-AUTOMAT 06.09 GAA Traunr | 06.09.2011 | -100,00 |
| 07.09.2011 | AMAZON.DE2790797649534705 | 07.09.2011 | -60,64 |
| 08.09.2011 | NEUE MEDIEN MUENNICH KDNR 283678 RE 2110693313WEBHOSTING ALLINKL.COM | 08.09.2011 | -7,95 |
| 13.09.2011 | UWE HAMETNERBTX 612091109320 | 13.09.2011 | 2.000,00 |
| 13.09.2011 | Hametner, UweUmbuchung | 13.09.2011 | 1.000,00 |
| 13.09.2011 | Hametner, Uwe Depotkontomaxblue | 13.09.2011 | -3.000,00 |
| 15.09.2011 | AMAZON.DE2955990294441883 | 15.09.2011 | -49,23 |
| 15.09.2011 | Hametner, Inge-MayaWohnkosten | 15.09.2011 | -300,00 |
| 15.09.2011 | AOK BAYERN Z3571090484 OB-919426684237,15.BEITRAG 08.11 - 08.11 HAMETNER, UWE | 15.09.2011 | -237,15 |
| 19.09.2011 | HAMETNER, UWEBTX 661609119024 | 19.09.2011 | 2.000,00 |
| 19.09.2011 | Hametner, Uwe TagesgeldGE Capital Direkt | 19.09.2011 | -2.000,00 |
| 20.09.2011 | AMAZON.DE2328396430905756 | 20.09.2011 | -14,97 |
| Kontostand neu am 22.09.2011 | | | 494,85 |

Bitte beachten Sie die rechtlichen Erläuterungen auf der Folgeseite.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

dieses Formular verwenden wir für Bankmitteilungen verschiedenster Art (z.B. Konto- und Sparkontoauszüge, Dividendenabrechnungen). Wir bitten Sie deshalb, diese bei Empfang zu prüfen und uns über etwaige Unstimmigkeiten zu unterrichten. Sind umseitig Bankdienstleistungen aufgeführt, so sind diese umsatzsteuerfrei, sofern nichts Abweichendes angegeben ist.

Der auf dem Kontoauszug ausgewiesene Kontostand berücksichtigt nicht die Wertstellung der einzelnen Buchungen. Dies bedeutet, dass der im Kontoauszug ausgewiesene Betrag nicht dem tatsächlichen Kontoguthaben entsprechen muss und bei Verfügungen möglicherweise Zinsen für die Inanspruchnahme einer eingeräumten oder geduldeten Kontoüberziehung anfallen können.

Rechnungsabschlüsse: Ist der Kontoauszug zusätzlich mit dem Hinweis „Rechnungsabschluss“ versehen, haben wir für Ihr Konto einen Rechnungsabschluss durchgeführt. Dabei werden die in dem Abrechnungszeitraum entstandenen beiderseitigen Ansprüche (einschließlich Zinsen und Entgelte) verrechnet. Umsätze und Kontoauszüge, die nach dem Erstellungsdatum anfallen und sich auf den Abrechnungssaldo des abgelaufenen Abrechnungszeitraumes auswirken, werden erst in der folgenden Abrechnung berücksichtigt. Korrekturen, die sich auf Zinsen beziehen, werden entsprechend gekennzeichnet.

Einwendungen gegen Rechnungsabschlüsse bei Kontokorrentkonten sowie gegen den Inhalt von Sparkontoauszügen sind spätestens vor Ablauf von sechs Wochen nach Zugang des Rechnungsabschlusses oder des Sparkontoauszugs zu erheben. Machen Sie Ihre Einwendungen schriftlich geltend, genügt die Absendung innerhalb der Sechs-Wochen-Frist. Das Unterlassen rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung.

Den Rechnungsabschluss können Sie zur Vorlage beim Finanzamt verwenden.

Einzugsaufträge: Einzugsbriefe wie z.B. Schecks und Lastschriften werden unter dem Vorbehalt des Eingangs gutgeschrieben, und zwar auch dann, wenn diese Papiere bei uns selbst zahlbar sind.

Schecks und Lastschriften sind erst eingelöst, wenn die Belastungsbuchung nicht spätestens am zweiten Bankarbeitstag – bei Lastschriften im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren nicht spätestens am dritten Bankarbeitstag – nach ihrer Vornahme rückgängig gemacht wird. Barschecks sind bereits mit Zahlung an den Scheckvorleger eingelöst. Schecks sind auch schon dann eingelöst, wenn wir im Einzelfall eine Bezahlungsmeldung absenden.

Guthaben sind als Einlagen nach Maßgabe des Einlagensicherungsgesetzes entschädigungsfähig. Nähere Informationen können dem „Informationsbogen für den Einleger“ entnommen werden.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Sparda-Bank